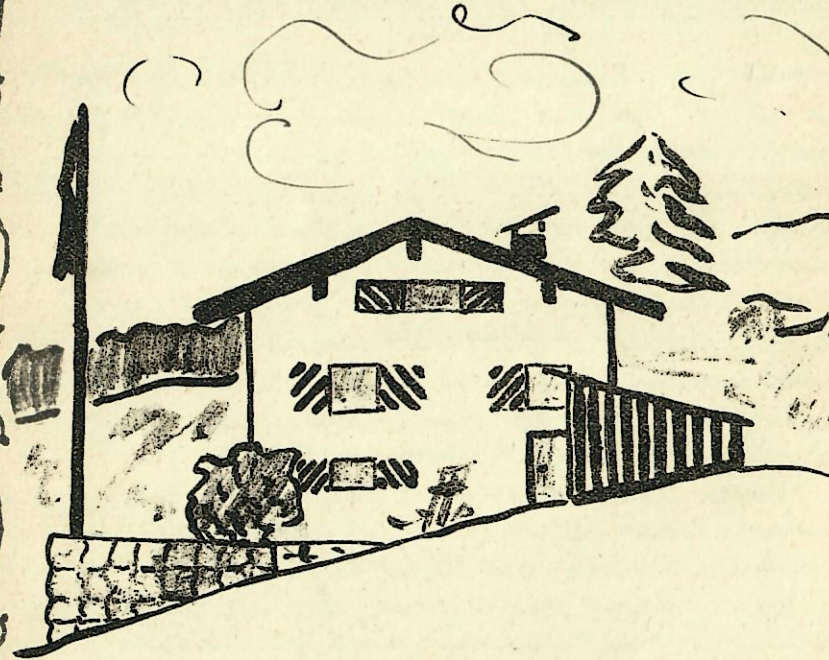


# Rheinbund-Mitteilungen

IV. Quartal 1937  
Nr. 60



## SAC-Haus Sektion Basel

wo alle Rheinbund-Führer jeweils im November  
gastlich Aufnahme finden.

Als Fries die Sprichwörtlich gewordenen Maronwürste **POMX**.

## Zwischen Jamboree und Bundeslager.

Das Jahr 1937 hat uns Rheinbündlern manche Freude und viele schöne Stunden gebracht, aber auch manche Arbeit und Mühsal. Grosse Kräfte waren auf das Jamboree konzentriert und waren damit der Kleinarbeit in der Abteilung selbst entzogen. Auch die überaus starke Beanspruchung durch Aufgaben im Kantonalverband ging auf Kosten der Arbeit in der Abteilung. - Das Bundeslager, an das wir mit unserer jungen "Kriegsmacht" ziehen wollen, soll uns gleichwohl gut gerüstet und wohl vorbereitet finden.

Die Arbeit im Kleinen, in allen Techniken, steht daher als Richtlinie vor uns. Wir wollen ja nicht überall etwas wissen, sondern lieber in wenigen Gebieten auf der Höhe sein und in diesen aber umfassende und stichfeste Kenntnisse besitzen. - Das vorhandene Stammes-, Gruppen- und Abteilungs-material muss sorglich gepflegt und nach allen Nötigkeiten vermehrt werden. Wir werden es im kommenden Frühling und Sommer gut verwenden können und froh sein, wenn unser Material wohlgefüllt und gut versetzt ist.

Jeder Pfader aber muss auch gut ausgebildet sein in den verschiedenen Sparten der Pfadfinderweisenschaft: jeder soll sich daher ins Bild setzen, damit er seinen Mann stellen kann. Die Vernetter, aber auch die Führer mögen mit Bedacht und planmässig ihre Gruppen und Stämme unterweisen, damit einem jeden die Möglichkeit entsteht, in Zürich unter den Ersten zu sein.

Wolfsting in der Sulzsteingrube am 24. 10. 37:

### Aufnahmen (Jungwolf)

Peter Fuster, Stay  
Fritz Maurer, Gu  
Charly Naef, Gu  
Erich Ryser, Gu

René Meyer Gu  
Felix Hügin Gu  
Jean Pierre Stori Gu  
Hellmuth Schoch Gu

### Fortsetzung der Aufnahmen (Jungwolf):

Freddy Tschudin Gu  
Hanspeter Bäschle Ge  
Robert Boehm Ge  
Adolf Jost Ge  
Ruedi Krämer Ge

Pierre Bächler Kli  
Hanspeter Jaure Kli  
René Krässler Kli  
Kurt Jettel Kli  
Werner Amrein Kli.

### Verprechen (Wolf):

Kuno Bader Gu  
Paul Hölstein Gu  
Gottfried Müller Gu  
Willy Müller Gu  
Fritz Plüss Gu  
Bernhard Stadel Gu  
Paul Stücklin Gu  
Ruedi Widmer Ge  
Markus Hauenstein Kli

Kurt Knopf Ge  
Benedikt Weber Ge  
Hans Thommen Ge  
Nicky Hüby Ge  
Nicky Vetterli Kli  
Erwin Wanner Kli  
Werner Schardt Kli  
Ulrich Bitterli Kli

### Sternwolf:

Dieter von Cappellet Stay  
René Meyer Stay  
Robi Liche Stay  
Hans Sprich Stay  
Walter Erne Gu  
René Jauslin Gu  
Werner Steier Gu  
André Stori Gu

Kurt Rey Gu  
Hanspeter Sommer Gu  
Philippa Chaw Gu  
Hansjoggi Gysler Ge  
Herbert Lack Ge  
Rolf Rally Ge  
urs Jimmer Kli  
Willy Schmid Kli

### Obersternwolf:

Lucien Eward Gu  
Felix Pfister Gu  
Hansruedi Martinelli Gu  
Peter Leupin Gu  
Ernst Kümmerli Gu

Ruedi Reuggesser Gu  
Hansruedi Mettel Ge  
Robi Schloeth Ge  
Steffi Roth Kli

### Leitwölfe (bis zum nächsten Wolfsting):

Dieter von Cappellet Stay  
René Meyer Stay  
Peter Leupin Gu  
Lucien Eward Gu

Ruedi Reuggesser Gu  
Philippa Chaw Gu  
Ernst Kümmerli Gu  
Kurt Rey Gu

Leitwölfe (Fortsetzung):

Max Höllein Gu  
Emil Mori Gu  
Robert Albrecht Je  
Werner Helber Je  
Robert Reichardt Ge

Hansruedi Sterkel Je  
Kurt Handschin Je  
Urs Zimmer Kli  
Steffi Roth Kli  
Willy Schmid Kli

Goldstern: Peter Leupin Gu

Albert Herz, WM.

Bundessitzung vom 24. 10. 37.

Auf dem Kleinflühli (- Schauenburg).

Aufnahmen:

Otto Dick Bä  
Robert Jahner Bä  
Peter Ott Bä  
Werner Bernle MÖ  
Hans Andler MÖ  
Beat Hofacher Wi  
Ruedi Schultless Wi  
Robert Rueff Wi

Robert Gisin Ho } von W8  
Kurt Güttlin Ne }  
Erhard Gerschliler Ne  
Friedy Heinegger Ne  
Ralph Berset Ne  
Friedy Streuli Ne  
Edward Locher Bl E

II. Klasse:

Björn Askim Pf  
Theo Höch Pf  
Hanspeter Beyeler Bä  
Heinrich Baur MÖ  
Hanspeter Geering Bä  
Urs Geymüller MÖ  
Theodor Fehr MÖ  
Bernard Schreppi Wi  
Jürg Stuspach Wi  
Hansjörg Dändliker St

Willy Leu St  
Dieter Schwob St  
René Starke Ho  
Leo Wagner Ho  
Rolf Liechti MÖ  
Willy Neuschwander Ne  
Kurt Schmidlin Ne  
Karl Herbst Ne  
Ernst Schüpfer Ne  
Werner Bächtold Ne

Denner:

Edwin Gut Bä  
Karl Herz Pf

Felix Ganz MÖ

Versprechen:

Björn Askim  
Hanspeter Beyeler  
Heinrich Baur  
Theodor Fehr  
Jürg Stuspach  
Willy Leu  
Rolf Liechti  
Kurt Schmidlin  
Ernst Schüpfer  
René Starke

Theo Höch  
Hanspeter Geering  
Urs Geymüller  
Bernard Schreppi  
Hansjörg Dändliker  
Dieter Schwob  
Willy Neuschwander  
Karl Herbst  
Werner Bächtold  
Leo Wagner

Jungrover:

Felix Stüchelberger Jufft Ji  
Ernst Herz Eber Bl  
Hans Mesmer Eber Bl

Die Falne geht an Storchberg (Hansruedi Letteler)

Ernst Götz Ofm.

Gruppenwettkampf vom 24. 10. 37:

Der Rang einer Gruppe ergibt sich aus den verschiedenen Platzzetteln, die sich in den einzelnen Wettbewerben geholt hat. Dabei werden die Plätze aus der technischen Prüfung, der ersten Hilfe und dem Hoken doppelt gezählt.

Die Gruppen des Stammes Ho wurden aus Versehen von ihrem Stammesführer über die Fächer orientiert, in denen geprüft wurde. Sie hatten deshalb ihren andern Kameraden etwas voraus. Es werden ihnen daher je total 8 Punkte aufgeholt, um diesen Vorteil etwas auszugleichen. Das arme Leepferd kommt des halb ganz an den Schwanz.

Einzelsieger sind:

Lauf: Gruppe Biber Ne 1. Hilfe: Dampyr Ho  
techn. Prüfgr: Gazelle MÖ Hoken: Leu Wi

Gesamtsieger ist die Gruppe Biber: sie erhält daher das traditionschwere Gruppenerwimpel.

| Gruppe    | Fkm/Hand | Techniken       |                  | 1. Hilfe            |                     | Kochen   |          | Total |  |
|-----------|----------|-----------------|------------------|---------------------|---------------------|----------|----------|-------|--|
|           |          | einfach<br>Rang | doppelt<br>Pte R | doppelt<br>Pte Rang | doppelt<br>Pte Rang | Pte Rang | Pte Rang |       |  |
| Biber     | Ne       | 1               | 28½ 2            | 28 4                | 21 3                | 19 1     |          |       |  |
| Dampyr*   | Ho       | 3               | 24½ 7+2          | 30 2+2              | 22½ 1               | 31 2     |          |       |  |
| Elch      | H        | 2               | 26½ 5            | 26 9                | 22 2                | 34 3     |          |       |  |
| Dachs     | Ne       | 21              | 25 6             | 28 4                | 18½ 6               | 54 4     |          |       |  |
| Segel     | Ho       | 24              | 21 10            | 27 6                | 19 4                | 64 5     |          |       |  |
| Nacht     | Bä       | 5               | 20 11            | 26 9                | 16 14               | 73 6     |          |       |  |
| Diesel    | Pf       | 7               | 17½ 19           | 30 2                | 16 14               | 77 7     |          |       |  |
| Ranter    | H        | 13              | 20 11            | 24 17               | 18 7                | 83 8     |          |       |  |
| Lichhorn  | Bä       | 16              | 17 20            | 27 6                | 17 9                | 86 9a    |          |       |  |
| Falk      | Bä       | 10              | 20 11            | 26 9                | 15 18               | 86 9b    |          |       |  |
| Grabb     | Wi       | 19              | 23 8             | 27 6                | 13½ 20              | 87 11a   |          |       |  |
| Ludler    | Bä       | 11              | 17 20            | 25 14               | 19 14               | 87 11b   |          |       |  |
| Uhu       | Ho       | 9               | 28½ 2            | 23 20               | 15½ 17              | 87 11c   |          |       |  |
| Narabe*   | Ho       | 6               | 19 17+2          | 26 9+2              | 16½ 12              | 90 11d   |          |       |  |
| Specht    | Wi       | 18              | 28½ 2            | 25 14               | 13½ 20              | 90 11e   |          |       |  |
| Leu       | Wi       | 20              | 18½ 18           | 32 1                | 15 18               | 94 16    |          |       |  |
| Alti      | Ne       | 3               | 16 23            | 25 14               | 17 9                | 95 17a   |          |       |  |
| Speiber   | H        | 15              | 20 11            | 23 20               | 17 9                | 95 17b   |          |       |  |
| Gaehle    | Ho       | 22              | 30 1             | 18 24               | 16½ 12              | 96 19    |          |       |  |
| Harde     | Bä       | 12              | 17 20            | 24 17               | 17½ 8               | 102 20   |          |       |  |
| Atter     | Ho       | 8               | 20 11            | 24 17               | 12½ 23              | 110 21   |          |       |  |
| Höve      | Pf       | 14              | 23 8             | 22 22               | 13½ 20              | 114 22   |          |       |  |
| Bär       | Wi       | 17              | 11 24            | 26 9                | 12½ 23              | 129 23   |          |       |  |
| Seepferd* | Ho       | 23              | 19½ 16+2         | 22 22+2             | 16 14               | 135 24   |          |       |  |

### Waldweihnacht 1937.

Selten noch haben wir eine so feierliche Waldweihnacht mit einander gefeiert. Weit oben im

Chrischonaawald und fern vom Getriebe der Stadt haben wir unsern Baum angezündet, auf den sachte die Flocken eines gnädigen Himmels sanften. Herr Pfarrer Kolbing fand die Worte vom Licht, das uns über das vor uns stehende Jahr leuchten und uns ein Wegweiser durch die Mühsale und Kämpfe sein soll.

Voll von weihnachtlicher Stimmung sind wir heimgesogen. Und unser Baum steht wieder allein draussen im Winterwald. —

### Alte-Leute-Weihnacht.

Es künfte sich auf den Tischen im Wolfstokal, also die Gruppe Gryff mit den Kennern von Särenfels und Wildenstein sich an die Arbeit machten, um über 50 Pakete zusammenzustellen. Die kappern Wölfe sind dann gegen den Abend hin ausgezogen, um den armen alten Leuten, für die die Weihnachtspakete bestimmt waren, eine unverhoffte Freude zu machen.

Den Eltern aber, die uns diese Bescherung ermöglichen, sagen wir recht herzlichen Dank.

Ofm.

### Wolfsting in der Langen Ecke am 18.12.37.

#### Aufnahmen (Jungwolf):

|                     |                    |
|---------------------|--------------------|
| Kurt Hammer May     | Heinz Trepper Je   |
| Adolf Gautschi Gu   | Herbert Hoerch Je  |
| Rene Grieder Gu     | Heinz Bruegger Je  |
| Hanspeter Kuppli Gu | Robert Strahl Keli |
| Jürg Sommer Gu      | Hans Meister Keli  |
| Felix Schlaeppli Je |                    |

#### Versprechen (Wolf):

|                         |                     |
|-------------------------|---------------------|
| Joan Derungs Gu         | Rene Meyer Gu       |
| Jean Marius Dobmeier Gu | Fredy Tobudin Gu    |
| Robert Haefliger        | Walter Wickart Gu   |
| Felix Hügin             | Robert Waldmann Gu  |
| Charly Naef             | Stig Kuhn Je        |
| Erich Ryser             | Hansruedi Engler Je |

Sternwolf:

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| Peter Jacob May         | Werner Meliker Ge |
| Thomi Hoffmann May      | Rolf Hauser       |
| Ernst Meyer May         | Ruedi Widmer      |
| Gottfried Müller Ju     | Charles Braun     |
| Johannes Baumgartner Ge | Willy Erhardt     |

Obersternwolf: Adolf Ruesch GeGoldstern: Hanspeter Sommer JuLeitwölfe (bis zum nächsten Wolfsting):

|                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| Ernst Meyer May    | Robert Ulloeth Ge   |
| René Meyer May     | Robert Reichardt Ge |
| Peter Leupin Ju    | Werner Meliker Ge   |
| Lucian Linard Ju   | Adolf Ruesch Ge     |
| Ruedi Ruesegger Ju | Hansruedi Farkel Ge |
| Ruedi Rupppli Ju   | Kurt Handschin Ge   |
| Ernst Kimmertli Ju | Willy Schmid Kli    |
| Felix Pfister Ju   | Urs Zimmer Kli      |
| Max Kollstin Ju    | Keffi Roth Kli      |
| André Mori Ju      | Fritz Müller Kli    |

Albert Metz, Wolfsmelder.

Bundessitzung vom 18. 12. 37

auf dem Hackberg.

Aufnahmen:

|                                        |                           |
|----------------------------------------|---------------------------|
| Marcel Haas Pf                         | Robert Krübin Ho (von Wö) |
| Paul Marguerat Pf                      |                           |
| Theodor Schäublin J. H. Pf. zugeteilt. |                           |

II. Klasse:

|                      |                      |
|----------------------|----------------------|
| Rudolf Angst Pf      | Felix Derungs Bā     |
| Jürg Rumpf Bā        | Fritz Baumgartner Bā |
| Thedy Staub Hö       | Hansjörg Schwob Hö   |
| Walter Hablützel Hö  | Fritz Riedel Bā      |
| Rudolf Schulthess Wi | Felix Roth Ho        |
| Dieter Schmid Ho     | Rudolf Gfeller Ho    |
| Werner Heinegger Ne  | Bernhard Burkhard Ne |
| Werner Lenn Ne       |                      |

Verapfecher:

|                   |                  |
|-------------------|------------------|
| Rudolf Angst      | Felix Derungs    |
| Fritz Riedel      | Jürg Rumpf       |
| Fritz Baumgartner | Thedy Staub      |
| Hansjörg Schwob   | Walter Hablützel |
| Ruedi Schulthess  | Felix Roth       |
| Ruedi Gfeller     | Werner Heinegger |
| Bernhard Burkhard | Werner Lenn      |

I. Klasse:Fritz Luter Wö/Ge bestes Examen

|                     |                       |
|---------------------|-----------------------|
| Hansbeat Baur Hö    | Hermann Tschan Wö/May |
| Rudolf Meyer Hö     | Felix Berty Pf        |
| Arthur Gruber Wö/Ge |                       |

Jungvenner:

|                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| Werner Lettelen Hö | Peter Ulloeth Wi     |
| Adolf Hofmann Wi   | Walter Wagner Wö/May |

Denner:

|                     |                       |
|---------------------|-----------------------|
| Hansjakob Schmid Ho | Hermann Tschan Wö/May |
|---------------------|-----------------------|

Rover:

|                      |                       |
|----------------------|-----------------------|
| Fritz Probst Eber/RB | Eduard Locher Eber/RB |
|----------------------|-----------------------|

Stammesführung:

Walter Roschardt (Pony) Stammesführer von Sternfels

Fm: Hans Ligrist, Führer der Rovergruppe Eber/RB.Die Falne geht an Wildenstein (J. Schibler)

Ernst Götz, Oberfeldmeister.

Jahresbeitrag 1938:

Lieber Rheinbrüder.

Wir werden für das Jahr 1938 jedem Pfader und Wolf eine Quittung auf den Betrag lautend mitgeben, für welchen sich die Eltern bei der Anmeldung verpflichtet haben. Sobald der Pfader (Wolf) das Geld dem Stammesführer (Meutenführer) übergeben

hat, wird dieser die Quittung unterschreiben. Auf diese Weise haben wir und die Eltern den Beweis einer geregelten Kassenführung.

Wie aus der Quittung ersichtlich ist, muss mit dem Jahresbeitrag gleichzeitig die Versicherungsprämie entrichtet werden. Sie ist für alle obligatorisch. Der Rheinbund<sup>2</sup> verpflichtet auf Grund seiner Mitgliederzahl die Prämie zu entrichten. Vormit kann keine bestehende private Versicherung berücksichtigt werden. Die Prämie von jährlich Fr. 1.20 ist sicher sehr bescheiden für die Leistung, die die Versicherungsgesellschaft übernimmt (Übernahme der Heilungskosten bei einem Unfall bis zum Betrag von Fr. 500.-)

Der Kassier  
Franz Venzuth.

Bestand der Abteilung: (ohne Altmitglieder)

|                 | am | 1.1.35 | 1.1.36 | 1.1.37 | 1.1.38 |
|-----------------|----|--------|--------|--------|--------|
| Führer (Fm+Vfm) |    | 25     | 23     | 26     | 24     |
| Wölfe           |    | 72     | 101    | 103    | 123    |
| Pfader          |    | 167    | 181    | 198    | 216    |
| Rover           |    | 47     | 36     | 37     | 40     |
| Rheinbund       |    | 311    | 341    | 364    | 403    |

Ofm

Die Skilager 1937/38:

In Adelsboden (Wi, St, Ho, Pf, Ne) unter Gotti Gräders und Hanspeter Schultessens Leitung, in Stalix (Bäi) unter Werner Herz und in Klosters (Hö) unter Dackel haben rund 50 Rheinbändler ohne Unfall herrliche Skiferien zugebracht. Dass es diesmal wie auch früher ohne jeden Unfall abgegangen ist, beruht zu einem wesentlichen Teil nicht nur auf der erheblichen Schneedecke, sondern hat seinen Grund auch in der bewährten und vorsichtigen Führung durch die Lagerleiter, denen in mehreren Lagern Rover tatkräftig und dienstbereit zur Seite gestanden sind.

Ofm.

A.P.V. Rheinbund: Der Vorstand beschäftigt sich zur Zeit immer noch mit dem Sammeln der Mitglieder und hat schon ganz erfreuliche Erfolge eingetiebt. Gegen Ende März soll eine gesellige Zusammenkunft geben, im Mai soll dann ein eigentliches "Altmitgliederfest" folgen.  
abgeschlossen am 8. 1. 38.

Ernst Götz, Ofm